

Das sind die Staatspreisträger „Familie & Beruf“ 2022

Fünf Betriebe wurden für ihre herausragenden Verdienste im Sinne der Vereinbarkeit von Familie und Beruf ausgezeichnet.

Insgesamt haben heuer 81 Unternehmen und Institutionen aus acht Bundesländern beim Staatspreis „Familie & Beruf“ eingereicht, der gestern Abend in der Libelle im Wiener Museumsquartier vergeben wurde. „Ich möchte mich bei allen heuer ausgezeichneten Betrieben bedanken. Mit ihren familienfreundlichen Maßnahmen leisten sie einen wesentlichen Beitrag, um Österreich gemeinsam noch familienfreundlicher zu machen“, so die Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration und Medien, MMag. Dr. Susanne Raab, anlässlich der gestrigen Verleihung.

Der Staatspreis basiert auf Landeswettbewerben, die in den einzelnen Bundesländern durchgeführt werden. Die jeweils drei Bestplatzierten können in weiterer Folge zum Staatspreis einreichen. Ausgezeichnet wurden die Sieger in insgesamt fünf Kategorien – von Klein-, Mittel- bis Großbetrieb, öffentlich-rechtliche und Non-Profit Unternehmen und Institutionen. „Mit dem Staatspreis „Familie & Beruf“ und dem Sonderpreis werden österreichweit Unternehmen und Institutionen mit familienbewusster Personalpolitik vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet. Die Preisträgerinnen und Preisträger sowie alle teilnehmenden Unternehmen und Institutionen sind zugleich Partner des Netzwerks „Unternehmen für

Familien“ und damit richtungsweisend und impulsgebend für andere Betriebe und eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf“, betonte die Bundesministerin.

Im Rahmen der Staatspreisverleihung wurde auch ein Sonderpreis vergeben, diesmal zum Thema „Familienfreundliches Employer Branding in digitalem Recruiting und Personalmarketing“. Mittels öffentlichem Online-Voting wurden die drei besten, digitalen Employer-Branding-Projekte bestimmt. Employer Branding umfasst alle strategischen Maßnahmen, die ein Unternehmen oder eine Institution ergreifen kann, um sich gegenüber potenziellen Bewerberinnen und Bewerbern, aber auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als attraktiver, familienfreundlicher Arbeitgeber zu präsentieren.

Mit dem Staatspreis bzw. 2. und 3. Platz ausgezeichnet wurden:

Kategorie: Private Wirtschaftsunternehmen bis 20 Beschäftigte:

1. Platz: IT-Management & Coaching GmbH (Niederösterreich)
2. Platz: hrdiamonds Personal, Management & Organisationsentwicklung GmbH (Wien)
3. Platz: M4 Coworking OG (Oberösterreich)



Foto: © Staatspreis Familie & Beruf/Harald Schlossko

MMag.^a Dr.ⁱⁿ Susanne Raab, Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration und Medien, überreichte am 21. Juni 2022 im Rahmen der Preisverleihung zum Staatspreis und Sonderpreis die Trophäen und Urkunden an die ausgezeichneten Arbeitgeber in der Libelle im Wiener Museumsquartier.

Kategorie: Private Wirtschaftsunternehmen mit 21-100 Beschäftigten:

1. Platz: Golm Silvretta Lünensee Tourismus GmbH (Vorarlberg)
2. Platz: ESA ELEKTRO AUTOMATION GMBH (Niederösterreich)
3. Platz: !Biku GmbH & CoKG (Niederösterreich)

Kategorie: Private Wirtschaftsunternehmen ab 101 Beschäftigten:

1. Platz: ALPLA Werke Alwin Lehner GmbH & Co KG (Vorarlberg)
2. Platz: AVL List GmbH (Steiermark)
3. Platz: SONNENTOR Kräuterhandels-gesellschaft mbH (Niederösterreich)

Kategorie: Non Profit Unternehmen/Institutionen

1. Platz: Klinikum Wels-Grieskirchen GmbH (Oberösterreich)
2. Platz: A.ö. Krankenhaus St. Josef Braunau

GmbH (Oberösterreich)

3. Platz: AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH (Vorarlberg)

Kategorie: Öffentlich-rechtliche Unternehmen/Institutionen

1. Platz: Amt der Vorarlberger Landesregierung (Vorarlberg)
2. Platz: Universität Innsbruck (Tirol)
3. Platz: Oö. Landes-Feuerwehrverband (Oberösterreich)

Sonderpreis zum Thema „Employer Branding in digitalem Recruiting und Personalmarketing“:

1. Platz: AVL List GmbH (Steiermark)
2. Platz: Hilfswerk Kärnten (Kärnten)
3. Platz: Hartinger Consulting GmbH (Steiermark)

Alle Informationen zum Staatspreis finden Sie unter www.familienfreundlichsterbetrieb.at